

Sanierung Privatklinik Wyss, Münchenbuchsee

Name der Referenz

Privatklinik Wyss

Fellenbergstrasse 34, 3053 Münchenbuchsee

Kurzbeschreibung der Referenz

Sanierung und Erweiterung Privatklinik Wyss

Auftraggeber / Bauherrschaft

Privatklinik Wyss AG

Referenzperson des Bauherrn

Adrian Gehri

Leistungen des Anbieters

Sanierungsstudie, Planung HLKS
inkl. Fachkoordination Haustechnik

Bearbeitungszeitraum

2009 bis 2020

Auftragssumme in CHF

21 Mio.

Aufgabenstellung

Im Umfang der langjährigen Begleitung der Privatklinik Wyss AG wurde zu Beginn eine Unterhalts- und Investitionskostenplanung im Bereich der Haustechnik, inkl. energetische Massnahmen erstellt. Auf dieser Basis wurde ein Energiekonzept für die Arealversorgung erarbeitet.

Im weiteren Verlauf wurde die Planung der Haustechnik (HLKS) beim Neubau des Lärchenhauses sowie bei der Gesamtanierung des Birkenhauses und des Clarahauses übernommen.

Leistungen ibe ag

- Sanierungsstudie
- Zustandsanalyse
- Investitionsbudgetplanung
- Gesundheitliches Energiekonzept
- Planung Heizung, Lüftung, Sanitär, Kälte und MSRL (Teil HLKS)
- Fachkoordination Haustechnik

Lösungen

Im Clarahaus wurde im Umfang der Gesamtanierung der haustechnischen Anlagen unter anderem eine Lüftungsanlage für alle Räumlichkeiten installiert. Ebenfalls wurden alle Sanitärapparate ersetzt.

Im Birkenhaus wurde analog dem Clarahaus nachträglich eine Lüftungsanlage installiert. Zusätzlich erfolgt eine aktive Raumkühlung über Umluftkühlgeräte, welche ab der Kältezentrale im Neubau des Lärchenhauses versorgt werden.

Das Lärchenhaus wird hauptsächlich über die Bodenheizung gekühlt, welche im change-over-Betrieb betrieben wird.

Alle Installationen müssen erhöhten Anforderungen der Suizidprävention genügen.

Parallel wurde die Areal-Wärmeversorgung im Detail evaluiert und geplant. Die nachhaltigste Lösung präsentierte sich in Form eines Areal-Wärmeverbunds, welcher zukünftig an die kommunale Fernwärme angeschlossen wird.

